

Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement Umwelt und Energie (uwe) Entsorgung & Risiko

Fragebogen Löschwasserrückhalt

Lagern Betriebe grosse Mengen wassergefährdender oder brennbarer Stoffe (darunter fallen auch Abfälle), können sie verpflichtet werden, Massnahmen für den Rückhalt von allfällig anfallendem Löschwasser umzusetzen. Dies dient dem Ziel, im Brandfall eine Gewässerverschmutzung durch kontaminiertes Löschwasser zu verhindern.

Firma	
VeVA-Betriebsnummer	
Strasse Nr.	
PLZ / Ort	
Verantwortliche Person (Name / Vorname)	
Telefon	
E-Mail	

Feste Stoffe

Bezeichnung des Stoffs	Lagerbehältnis	Maximale
Bezeichhang des Stons	(Art und Grösse)	Lagermenge [t]
Naturbelassenes Holz	(Art und Grosse)	Lagermenge [t]
Spanplatten und Möbel		
Imprägnierte Hölzer		
Hauskehricht		
Bausperrgut		
Altreifen		
Kunststoffe: PVC, PS, PA, PUR,		
EPS, Nitrilkautschuk, Gummi, La-		
tex ¹		
Kunststoffe: PE, PP, PC, PET ²		
Lithium-Ionen-Batterien		
Bleibatterien		
Altpapier und Karton		
Textilien		
Bitumen		
Sonstige brennbare oder wasser-		
gefährdende feste Stoffe:		
-		
-		
-		
-		
-		

¹ Aus aromatischen Polymeren oder Kunststoffe, die Halogene, Stickstoff oder Schwefelenthalten

 $^{^2\ \}text{Aliphatische Kunststoffe, ausschliesslich aus Kohlenstoff, Wasserstoff und Sauerstoff bestehend}$

Flüssige Stoffe

Stoff	Lagerbehältnis	Maximale
	(Art und Grösse)	Lagermenge [t]
Heizöl (Heizung)		
Benzin, Diesel (Fahrzeuge)		
Altöl / Schmieröl / sonstige mine- ralische Öle		
Ölverschmutzte Metallabfälle		
Sonstige brennbare oder wassergefährdende flüssige Stoffe:		
-		
-		
-		
-		
-		

Dieses Formular ist einzureichen, wenn eine abfallrechtliche Bewilligung beantragt wird (Ersterteilung, Erneuerung, Erweiterung um neue Abfallcodes).

Wird die Mengenschwelle für einen Löschwasserrückhalt überschritten, besteht eine Löschwasserrückhaltepflicht. In diesem Fall wird die Dienststelle uwe den Betrieb informieren, dass ein **Löschwasserrückhaltekonzept** erstellt werden muss.

Detaillierte Informationen zum Löschwasserrückhalt finden Sie in den folgenden Dokumenten:

- «Löschwasser-Rückhaltung, Leitfaden für die Praxis»
- «Tabelle zum Erstellen des Löschwasserrückhaltekonzeptes»

Im Löschwasserrückhaltekonzept ist anhand dieser Dokumente das erforderliche Löschwasserrückhaltevolumen pro löschwasserrückhaltepflichtigem Brandabschnitt zu berechnen und aufzuzeigen wo, wie und in welchen Mengen das Löschwasser im Gebäude/ auf dem Areal zurückgehalten werden soll. Das Konzept ist zur Beurteilung dem Fachbereich Risikovorsorge, Kanton Luzern einzureichen.

Kontakt Fachbereich Risikovorsorge:

https://uwe.lu.ch/ueber uns/Organigramm/verzeichnis entsorgung und risiko/RisikovorsorgeTankanlagen

Dokumente zum Thema Löschwasserrückhalt:

https://uwe.lu.ch/themen/Risikovorsorge/Stoerfallvorsorge Betriebe und Anlagen